

Ein Meister am Cembalo

KULTUR Bob van Asperen gibt Benefizkonzert in Norden

Der Künstler engagiert sich für das Bündnis gegen Depressionen. Er spielt in der reformierten Kirche Bargebur Werke verschiedener Komponisten.

NORDEN - Der bekannte Musiker Bob van Asperen gibt am Sonnabend ab 20 Uhr in der reformierten Kirche Norden-Bargebur ein Benefizkonzert für das Deutsche Bündnis gegen Depression. „Pour passer la melancholie“ lautet der Titel des Konzerts. Er spielt auf eine Komposition von Johann Jakob Froberger (1616-1667) an, greift aber auch die Ziele des Ostfriesischen Bündnisses gegen Depression auf.

Als Besonderheit hat Bob van Asperen alte Weisen des 17. Jahrhunderts bearbeitet, die teilweise den Namen ostfriesischer Städte im Titel tragen. Außerdem erklingen berühmte Werke von William Byrd, Girolamo Frescobaldi, Henry Purcell, Johann Jacob Froberger und Louis Couperin – allesamt Höhepunkte und Kostbarkeiten der Cembaloliteratur.

Bob van Asperen ist Professor für Cembalo und General-



Bob van Asperen kennt sich in Ostfriesland aus. Er hat dort bereits oft konzertiert.

bass am Konservatorium von Amsterdam. Er gibt seit vielen Jahren Konzerte auf der ganzen Welt und nahm bislang mehr als 70 Solo-CDs auf. Der Künstler, der schon mehrmals in Ostfriesland war, ist mit vielen Preisen ausgezeichnet worden.

Das Benefizkonzert ist in der evangelisch-reformierten Kirche in Norden-Bargebur, die sowohl von ihrer Architektur als auch ihrer Akustik her für Cembalokonzerte besonders geeignet ist.

→ Der Eintritt kostet auf allen Plätzen zehn Euro.